Axel Knoerig
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 – 71729 – Fax: 030/227 – 76364
www.axel-knoerig.de – E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 27. Januar 2022

Knoerig besichtigt Torf- und Humuswerk Uchte

Der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig besichtigte jetzt, gemeinsam mit Samtgemeindebürgermeister Rüdiger Kaltofen, das Torf- und Humuswerk Uchte. Stephan Engster, CEO des Mutterkonzerns COMPO, begrüßte die beiden Politiker mit Betriebsleiter Michael Musiol. Des Weiteren begleiteten Anne Bremshey und Katharina Keinert von COMPO die Gruppe auf einer ausführlichen Rundtour über das weitläufige Betriebsgelände.

Wie dabei berichtet wurde, ist die COMPO GmbH als Hersteller von Gartenpflegeprodukten, wie Dünger und Blumenerde, mit rund 25 Gesellschaften in Europa vertreten. In dem Uchter Tochterbetrieb sind derzeit 56 Festangestellte beschäftigt, dazu kommen bis zu 15 Saisonkräfte. Das Produktionsgelände in Darlaten umfasst ca. 76.400 Quadratmeter, mit einem Torf-Abbaugebiet von ca. 1000 Hektar. Große Moorflächen seien bereits renaturiert, so die Unternehmensvertreter. Als Alternative setze man auf einen Mix aus nachhaltigen Stoffen, die regional verarbeitet würden. So könne der Torfanteil in der Produktion auf bis zu null Prozent gesenkt werden.

Knoerig, der sich u.a. als Mitglied im Energieausschuss des Bundestages für den Wasser-, Heide- und Moorschutz engagiert hat, hielt fest: „Wir müssen gerade beim Moor, das ja bekanntlich sehr langsam wächst, besonders auf Wiederherstellungs- und Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen des Natur- und Klimaschutzes achten. Das wird hier vor Ort schon längst beachtet und auch nachhaltig umgesetzt. Das Torfwerk ist zudem ein wichtiger Arbeitgeber in der heimischen Region."

Foto (v.l.): Anne Bremshey (Lead Buyer Packaging & Print), Stephan Engster (CEO COMPO GmbH), Katharina Keinert (PR & Corporate Communications Manager), Bürgermeister Rüdiger Kaltofen, Betriebsleiter Michael Musiol und Axel Knoerig MdB.